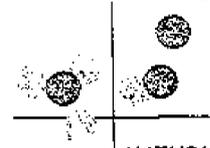


2008 II 5 18:00

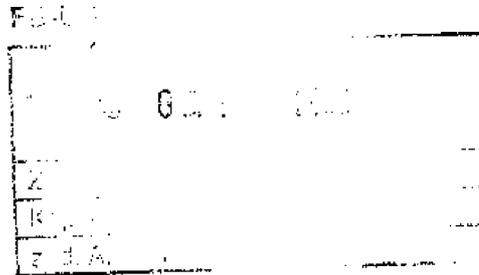


KATHOLISCHE JUGENDWERKE
RHEIN-BERG e.V.

Kath. Jugendwerke Rhein-Berg e.V. • Dr.-Robert-Koch-Str. 8 • 51465 Berg, Gladbach

Stadt Bergisch Gladbach
Jugendamt
z.H. Herrn Hastrich
Stadthaus
An der Gohrsmühle 18
51465 Bergisch Gladbach

FB 5 – Jugend und Soziales



Dr.-Robert-Koch-Straße 8
51465 Bergisch Gladbach
Tel: 02202 / 9 36 22 - 0
Fax: 02202 / 9 36 22 - 40
www.kjw-rheinberg.de
Email: info@kjw-rheinberg.de

BearbeiterIn: Peter Schmitz
Durchwahl: -27
E-Mail: peter.schmitz@kja.de

Bergisch Gladbach, 03.03.2008

Künftige Ausgestaltung der Kindertagespflege in Bergisch Gladbach

Sehr geehrter Herr Hastrich,
entsprechend der Vereinbarung bei der Sitzung mit den interessierten Trägern am 24.1.2008 möchte ich Ihnen hiermit mitteilen, dass der KJW e.V. mit der zukünftigen Einrichtung Kath. Familienzentrum/KiTa St. Marien, Gronau weiterhin an der Mitgestaltung der Kindertagespflege in Bergisch Gladbach interessiert ist.

Die angestrebte Anerkennung als Familienzentrum und die Vernetzung im Sozialraum Gronau/Hand legen es für uns nahe, auch bei der Vermittlung und Begleitung von Tagesmüttern/-väter aktiv mitzuwirken.

Leistungen, die durch das Kath. Familienzentrum/KiTa St. Marien, Gronau erbracht werden könnten:

- Anlaufstelle für Eltern aus Gronau, die eine Tagesmutter/-vater suchen
- Information der Eltern über Rahmenbedingungen und weitere Schritte
- Benennung und Vermittlung von qualifizierten und anerkannten Tagesmüttern/-väter
- Bereitstellung eines Raumes und ggf. Begleitung des Erstkontaktes
- Anlaufstelle für Frauen und Männer, die sich als Tagesmutter/-vater anbieten
- Information über Qualifizierungsangebote und weitere Schritte zum Erhalt der Pflegeerlaubnis
- Angebot zu kollegialem Austausch im Familienzentrum

Das Antrags- und Bewilligungsverfahren, die Bewilligung und Auszahlung der Förderung der Kindertagespflege sowie die Heranziehung der Eltern zu den Kosten sollten von einer zentralen Stelle erfolgen. Diese könnte im Rahmen eines Verbundes bei einer Dienststelle (Jugendamt oder freier Träger) mit entsprechender Personalausstattung angesiedelt sein.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Schmitz
Geschäftsführer